

Liebe Eltern,

die **Entwicklung Ihres Kindes** ist eine aufregende Reise. Gerade ist es noch gekrabbelt und schon steht es stolz mit seiner Zuckertüte auf dem Schulhof.

Im Laufe des Wachstums kommt es naturgemäß zunächst im Säuglingsalter zu O-Beinen und später zu X-Beinen. Bis zum Abschluss des Wachstums gleichen sich die Beinachsen wieder aus.

Eine größere Anzahl von Kindern kann diesen Ausgleich **nicht aus eigener Kraft** bewältigen und benötigt an dieser Stelle Unterstützung.

Sie halten dieses Infoblatt in der Hand, da bei der Untersuchung Ihres Kindes Achsfehlstellungen bzw. Beinlängendifferenzen erkannt wurden.

Angeborene Anomalien, Infektionen, Verletzungen oder andere Gründe können das Wachstum von Ober- und Unterschenkel **aus der Gleichmäßigkeit** gebracht haben.

Daraus resultierende Beschwerden können nicht über den Einsatz von Orthesen korrigiert werden. Deshalb sehen Sie sich auf Anraten Ihres Arztes mit einem operativen Eingriff Ihres Kindes konfrontiert.

Diese Operation bewahrt ihr Kind vor der Ausprägung der **Fehlausrichtung** der Beine und verhindert zukünftig auftretende Schmerzen, Probleme beim Laufen sowie die frühzeitige Abnutzung der Gelenke.

Mittels einer Operation mit der VaWiKo® EPI-Platte kann Ihr Kind weiter wachsen, spielen und toben – einfach Kind sein.

Im Folgenden finden Sie **Informationen über den Eingriff** sowie allgemeine Informationen zu den verschiedenen Fehlstellungen.

Über das Implantat

Eingesetzt wird ein kleines Implantat, welches mit angesehenen Kinderchirurgen durch die Königsee Implantate GmbH in Deutschland entwickelt und hergestellt wurde.

- Das Implantat heißt: **VaWiKo® EPI-Platte**
- Es wird zur Lenkung und Korrektur des Wachstums eingesetzt.
- Die EPI-Platte ist knapp 3 cm groß und nach der OP **kaum spürbar**
- Es besteht aus Titan mit einer speziellen Oberflächenbeschichtung – TiOB®¹
- Titan ist ein sehr **verträglicher Werkstoff**. Allergische Reaktionen treten in den seltensten Fällen auf
- Die VaWiKo® EPI-Platte kann während des Wachstumsalters mit noch offenen Wachstumsfugen und genügend Restwachstumspotenzial angewendet werden

Information
TiOB® beschreibt eine Oberflächenbearbeitung, die optimierte Eigenschaften mit sich bringt.



Originalgröße Implantat

Der OP-Tag

- Die Operation erfolgt unter Vollnarkose. Ihr Kind wird also nichts spüren.
- Bei der OP wird ein kleiner Hautschnitt von ca. 2–3 cm gesetzt. Auf Höhe der Wachstumsfuge wird das Implantat mittels Schrauben angebracht.
- Nach erfolgreicher Operation erfolgt der Wundverschluss, in der Regel mit Nahtmaterial welches sich zersetzt. Das erspart Ihrem Kind lästiges Fäden ziehen.
- **Ein Gipsverband oder ähnliches ist nicht nötig und wird nicht angelegt.**
- Nach der Operation kann ein leichter Wundschmerz auftreten. Das ist völlig normal und kein Grund zur Besorgnis.
- Ihr Arzt wird mit Ihnen die weiteren Behandlungsschritte abklären und mit Ihnen auch den Tag der Entlassung vereinbaren. Die Entlassung erfolgt meist zwischen dem 3. und dem 5. Tag nach der OP.



Nach der Operation

- Ihr Kind hat den Eingriff gut überstanden und wurde aus dem Krankenhaus entlassen.
- Es kann mit dem operierten Bein gehen und darf daher zeitnah auch alle Aktivitäten wieder aufnehmen.
- Die Termine und Zeiträume für röntgenologische Verlaufskontrollen und die Nachkontrollen wird Ihr Arzt mit Ihnen vereinbaren.
- Die Entfernung des Implantats erfolgt nach Vorliegen eines erfolgreichen Behandlungsergebnisses.

Das Team der Königsee Implantate GmbH wünscht eine gute Genesung!



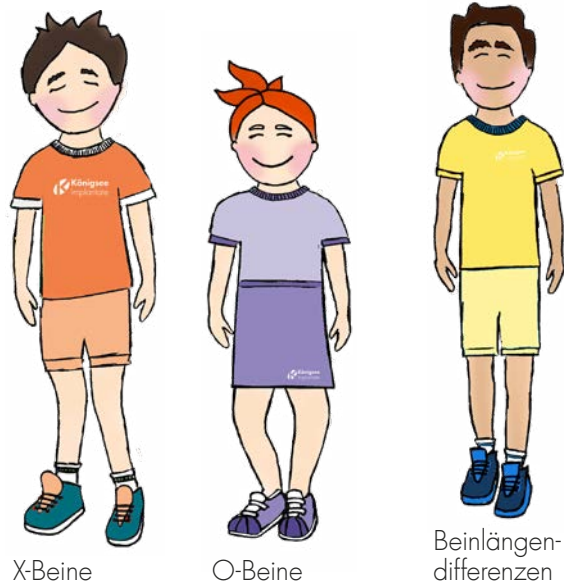
VaWiKo® EPI-PLATTE

Operative Behandlung bei Beinfehlstellungen



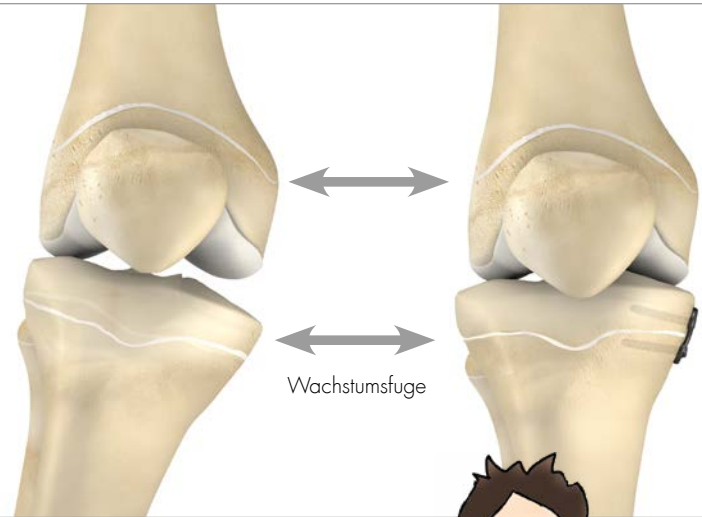
Die Korrektur von Extremitätenfehlstellungen kann mit einem minimal-invasiven Eingriff mittels Hemi-epiphyseodese erfolgen. Dabei wird eine kleine Platte mit zwei Schrauben über der Wachstumszone an der zu korrigierenden Seite am Knochen angebracht. So wird das Wachstum gelenkt, bis die Achsfehlstellung korrigiert ist.

Ein weiteres Verfahren, welches das Wachstum bremst und die Wachstumsfuge schont, ist die Epi-physeodese. Sie wird bei einer Längendifferenz (jedoch mit korrekter Achsstellung) eines Knochens angewendet. Hier werden zwei Platten über der Wachstumsfuge am Knochen angebracht. Und zwar innen und außen. Die Platten verbleiben bis zum Ausgleich der Längendifferenz an beiden Seiten der Wachstumsfuge.



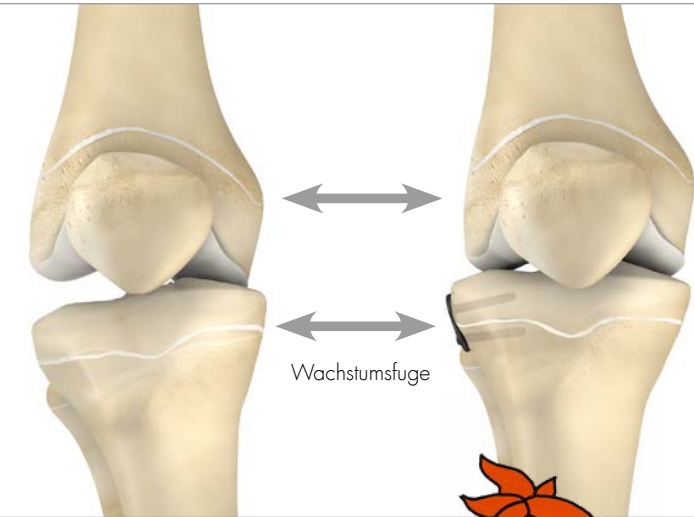
X-Beine (Valgusfehlstellung)

Für die Korrektur von X-Beinen wird die VaWiKo® EPI-Platte an der **Innenseite des Knochens** angebracht.



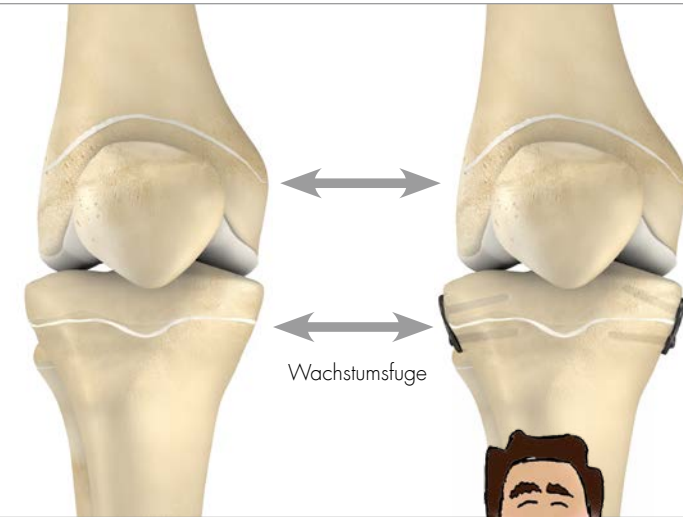
O-Beine (Varusfehlstellung)

Für die Korrektur von O-Beinen wird die VaWiKo® EPI-Platte an der **Außenseite des Knochens** angebracht.



Beinlängendifferenzen

Für die Korrektur von Beinlängendifferenzen wird die VaWiKo® EPI-Platte an beiden Seiten des Knochens angebracht.



Königsee Implantate GmbH

OT Aschau | Am Sand 4
07426 Allendorf
Deutschland
bestellung@koenigsee-implantate.de
+ 49 36738 498-550